

## Schlafkomfort mit nachhaltigen Holzprodukten

Artikel vom 13. Mai 2024

Furniere

Im ostwestfälischen Herzebrock-Clarholz produziert die [C. Disselkamp Schlafräumsysteme GmbH](#) Möbel für Schlafräume. Dass sich das Familienunternehmen seit sechs Generationen in einem hart umkämpften Markt behaupten kann, liegt daran, dass man dort genau verstanden hat, was ein Schlafzimmer besonders macht. Die Holzwerkstoffe von [Pfleiderer](#) tragen ihren Teil zu diesem Qualitätsmerkmal bei.



Die Modellreihe »Cabrillo« vermittelt mit massiven und handwerklichen Lamellen, hochwertigen Furnieren und edlen Lacken ein natürliches Raumklima (Bild: Disselkamp).

»Schlaf ist eine der wichtigsten Grundlagen für unser Wohlbefinden«, erklärt Dr. Christine Disselkamp, die das Unternehmen gemeinsam mit ihrem Mann Claus Disselkamp leitet. »Und das Schlafzimmer sollte ein Ort sein, der gesunden Schlaf unterstützt. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, mit unseren Möbeln Schlafzimmer

zu erschaffen, in denen unsere Kunden zur Ruhe kommen.« Schlafkomfort ist dabei der Schlüsselbegriff, den der Möbelhersteller ganzheitlich versteht. Ästhetisches Design, durchdachte Funktionalität und smarte Stauraumlösungen gehören ebenso zu einer komfortablen Schlafzimmerausstattung wie die Verwendung gesunder Wohnmaterialien. Die Auswahl der Zulieferer spielt hier eine entscheidende Rolle. Pfeiderer gehört als exklusiver Lieferant für Holzspanplatten dazu – und fügt sich mit seinen Holzwerkstoffen nahtlos in das Nachhaltigkeitskonzept des Möbelherstellers ein.

## **Wohngesunde Materialien für mehr Wohlbefinden**

»Wir setzen voll auf nachhaltige, wohngesunde Materialien, die im Wortsinn für ein angenehmes Klima sorgen – im Schlafzimmer und darüber hinaus«, so Claus Disselkamp. »Holz ist dabei für uns als nachwachsender Naturrohstoff erste Wahl, denn es entsteht unter natürlichen Bedingungen und bindet dabei klimaaktives Kohlendioxid. Durch die hohe Qualität unserer Betten, Schränke und Kleinmöbel leisten wir einen Beitrag dazu, dieses Kohlendioxid möglichst lange zu binden.« Die Philosophie, mit allen Ressourcen verantwortungsbewusst umzugehen, betrifft dabei nicht nur die Werkstoffwahl: Das Unternehmen setzt auf Lacke und Oberflächen, die möglichst geringe ökologische Fußabdrücke hinterlassen und gesundheitlich unbedenklich sind. Die Fertigung wird unter anderem durch Fotovoltaik mit Energie versorgt, und Holzreste, die nicht mehr als Material genutzt werden können, werden thermisch verwertet. »Als Familienunternehmen in der sechsten Generation ist Nachhaltigkeit und generationenübergreifendes Denken für uns eine Selbstverständlichkeit«, so Claus Disselkamp.

## **Nachhaltige Partnerschaft für nachhaltige Produkte**

Auch die sorgfältige Auswahl der Zulieferer und der Materialien ist ein wichtiger Baustein in der Nachhaltigkeitsstrategie des Unternehmens. Bei den Holzwerkstoffen setzt man in Ostwestfalen deswegen auf »ClassicBoard« und »DecoBoard« von Pfeiderer. Gerade die Tatsache, dass es sich bei beiden Produkten um nachhaltig ausgezeichnete Werkstoffe handelt, hat Disselkamp überzeugt: »Die Vorstellung, dass qualitativ hochwertige Möbel aus Massivholz bestehen müssen, ist längst nicht mehr zeitgemäß«, so Claus Disselkamp. »Das gilt sowohl für die ökologische Dimension als auch für das Preis-Leistungs-Verhältnis.«



Besichtigung der Holzaufbereitung bei Pfeleiderer in Gütersloh, v. l.: Roman Disselkamp, Dr. Christine Disselkamp, Beate Müller (Pfeleiderer), Claus Disselkamp (Bild: Pfeleiderer).

Dabei wird die ästhetische Gestaltung trotzdem nicht vernachlässigt, wie Dr. Christine Disselkamp bekräftigt: »Wir achten bei der Entwicklung sehr auf ein zeitloses und wertiges Design: natürliche Holzoberflächen mit deutlicher Maserung im Wechselspiel mit stilsicheren, flächigen Unifarbtönen, die sich auch in weiteren Akzenten und textilen Oberflächen wiederfinden, zum Beispiel an Kopfteilen unserer Betten.« Dafür wird hochwertiges Furnier auf »ClassicBoard« aufgebracht. »So nutzen wir die Vorzüge von Echtholz sehr effizient, denn durch den dünnen Schnitt entsteht aus einem vergleichsweise geringen Volumen von Frischholz eine außerordentlich große, hochwertige Fläche.«

## Ausgezeichnet und nachvollziehbar

Bei beiden Unternehmen steht der Schutz der natürlichen Ressourcen im Fokus des Handels. »ClassicBoard« wird nach den Prinzipien von Kaskadennutzung und Kreislaufwirtschaft hergestellt. Das heißt: Für die Holzwerkstoffplatten wird neben Durchforstungs- und Industrierestholz im Schwerpunkt Recyclingholz eingesetzt und somit ursächlich kein Baum gefällt. »DecoBoard«, das bei Disselkamp für unifarbene Fronten, Korpuselemente und Böden verwendet wird, ist zusätzlich nicht nur mit dem Blauen Engel als besonders emissionsarm ausgezeichnet, sondern erfüllt als mit »Cradle-to-Cradle Bronze«-zertifizierte Platte strenge Kriterien an Materialgesundheit, Kreislauffähigkeit und den Einsatz erneuerbarer Energien.

»Nachhaltigkeit war bei uns schon immer mehr als nur ein Lippenbekenntnis. Wir haben den Begriff im Unternehmen aber in den letzten Jahren sowohl mit immer mehr Leben gefüllt als auch als Haltung fest mit unserer Strategie verbunden«, sagt Dr. Frank Herrmann, CEO der Pfeleiderer-Gruppe. Dieses Engagement zeigt sich nicht nur in den Produkten: Ende des vergangenen Jahres erhielt der Holzwerkstoffhersteller den Deutschen Nachhaltigkeitspreis in der Kategorie Grundstoffe/Holzverarbeitung und hat damit ein Jahr erlebt, das voll von Auszeichnungen für die Aktivitäten des Unternehmens war. Im Jahresverlauf wurde das Unternehmen unter anderem mit der Goldmedaille von EcoVadis ausgezeichnet und gehört laut der Ratingagentur Morningstar/Sustainalytics

als zweitplatziertes Unternehmen in der Kategorie Baustoffindustrie zu den besten zwei Prozent von 15.000 aller global bewerteten Unternehmen. »Das zählt sich auch für unsere Kunden aus«, so Dr. Frank Herrmann.

Zum Beispiel für Disselkamp Möbel. Dank Pfeleiderer können in Herzebrock-Clarholz Schlafmöbel produziert werden, die in Sachen Nachhaltigkeit vorangehen, und die so gestaltet sind, dass sie der Kundschaft lange Freude bereiten sowie über das im Holz gebundene Kohlendioxid einen Beitrag zur Klimaentlastung leisten.



Unternehmensverwaltung der C. Disselkamp Schlafraumsysteme GmbH in Herzebrock-Clarholz (Bild: Disselkamp).

Der Holzwerkstoffhersteller trägt zu diesem USP seinen Anteil bei und ist aus einem weiteren Grund ein nachhaltiger Partner für das Familienunternehmen, wie Dr. Christine Disselkamp betont: »Pfeleiderer ist für uns ein lokaler Lieferant. Wir werden auf kurzen Wegen beliefert, sodass die gute Ökobilanz der Produkte nicht durch lange Transportwege geschmälert wird. So gelingt es uns, Qualität, Design und Nachhaltigkeit bestmöglich in Einklang zu bringen – und unseren Kunden damit eine Gesamtleistung zu bieten, die zu 100 Prozent begeistert.«

---

#### Hersteller aus dieser Kategorie

---

##### **Rudolf Ostermann GmbH**

Schlavenhorst 85

D-46395 Bocholt

02871 2550-0

[verkauf.de@ostermann.eu](mailto:verkauf.de@ostermann.eu)

[www.ostermann.eu](http://www.ostermann.eu)

[Firmenprofil ansehen](#)

---